



Köhler-Stiftung
im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Hans-Kilian-Preis

*zur Erforschung und Förderung der
metakulturellen Humanisation*

2013

Einladung zur Preisverleihung an

Professor Dr. Hans Joas

Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS) und University of Chicago

Donnerstag, 20. Juni 2013, 16:00 Uhr, Ruhr-Universität Bochum

Hans-Kilian-Preis

Die Köhler-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft fördert seit 1987 herausragende Forschungsprojekte und Publikationsvorhaben. Im Zentrum stehen wissenschaftliche Untersuchungen, die das geschichtliche und kulturelle Selbstverständnis des Menschen erweitern und zukunftssträchtige Perspektiven des Zusammenlebens in den komplexen Wirklichkeiten einer globalisierten Welt eröffnen.

Der im Jahr 2011 zum ersten Mal an den Kulturwissenschaftler Professor Dr. Hartmut Böhme (HU Berlin) verliehene Hans-Kilian-Preis setzt diese Tradition fort. Er würdigt exzellente Leistungen von Personen, die neue Einsichten in die geschichtliche und kulturelle Existenz des Menschen und seine veränderliche Psyche vermittelt haben. Der Preis ist dem interdisziplinären Denken von Hans Kilian (1921 bis 2008) verpflichtet; er wird im Jahre 2013 verliehen an

Professor Dr. Hans Joas

*Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)
und University of Chicago*

Hans Joas ist Permanent Fellow am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS) und Professor für Soziologie und Social Thought an der University of Chicago. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen soziologische Theorie und Sozialphilosophie, Religionssoziologie und die Soziologie von Krieg und Gewalt. Er hat Forschungen vorgelegt zum amerikanischen Pragmatismus, der Kreativität des menschlichen Handelns, der Genealogie der Menschenrechte, zur Entstehung der Werte in Erfahrungen der Selbsttranszendenz und zu Prozessen der Säkularisierung und Sakralisierung in modernen Gesellschaften. In den Jahren 2002 bis 2011 war er Leiter des Max-Weber-Kollegs für sozial- und kulturwissenschaftliche Studien in Erfurt; er hat zahlreiche Gastprofessuren in den USA, Kanada, Österreich und Schweden wahrgenommen. Die Universitäten Tübingen und Uppsala verliehen ihm einen Ehrendoktor. Im Jahr 2010 erhielt er den nach Niklas Luhmann benannten Bielefelder Wissenschaftspreis.

Publikationen Professor Dr. Hans Joas:

„Praktische Intersubjektivität. Die Entwicklung des Werkes von George Herbert Mead“ (1980; engl. 1985; franz. 2007) • „Soziales Handeln und menschliche Natur. Anthropologische Grundlagen der Sozialwissenschaften“ (mit A. Honneth, 1980; engl. 1988) • „Pragmatismus und Gesellschaftstheorie“ (1992; engl. 1993, span. 1998) • „Die Kreativität des Handelns“ (1992; engl. 1996, franz. 1999, korean. 2002, russ. 2005) • „Die Entstehung der Werte“ (1997; engl. 2000, poln. 2009) • „Kriege und Werte. Studien zur Gewaltgeschichte des 20. Jahrhunderts“ (2000; engl. 2003, span. 2005) • „Sozialtheorie. Zwanzig einführende Vorlesungen“ (mit W. Knöbl, 2004; engl. 2009, russ. 2011) • „Braucht der Mensch Religion? Über Erfahrungen der Selbsttranszendenz“ (2004; engl. 2008, ital. 2010) • „Kriegsverdrängung. Ein Problem in der Geschichte der Sozialtheorie“ (mit W. Knöbl, 2008; engl. 2013) • „Die Sakralität der Person. Eine neue Genealogie der Menschenrechte“ (2011; engl. 2013; port. 2013) • „Glaube als Option. Zukunftsmöglichkeiten des Christentums“ (2012).

Programm

Begrüßung

Professor Dr. Elmar W. Weiler, Rektor der Ruhr-Universität Bochum

Grußwort

Dr. Ambros Schindler, Vorsitzender des Vorstandes der Köhler-Stiftung
25 Jahre Köhler-Stiftung – Zweite Verleihung des Hans-Kilian-Preises

Musik

Laudatio auf den Preisträger

Professor Dr. Jürgen Straub, Ruhr-Universität Bochum, Mitglied des Kuratoriums
und des Preiskollegiums für den Hans-Kilian-Preis

Vortrag

„Trauer und Abrechnung.

Gewalterfahrung und ihre Transformation in Alfred Döblins Hamlet-Roman“

Professor Dr. Hans Joas, Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)
und University of Chicago, Zweiter Träger des Hans-Kilian-Preises zur Erforschung und
Förderung der metakulturellen Humanisation

Musik

Empfang

Ansprechpartnerin

Dr. Gala Rebane

Koordinationsstelle Hans-Kilian-Preis
Lehrstuhl für Sozialtheorie
und Sozialpsychologie
Fakultät für Sozialwissenschaft
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstraße 150, 44801 Bochum
Tel.: +49 (0)176 64 20 68 93
Fax: +49 (0)234 32-1 47 16
hans-kilian-preis@rub.de

Kuratorium für den Hans-Kilian-Preis

Dr. Lotte Köhler
Andrea Fischer
Professorin Dr. Lilli Gast
Professor Dr. Jürgen Reulecke
Dr. Heinz-Rudi Spiegel
Professor Dr. Jürgen Straub

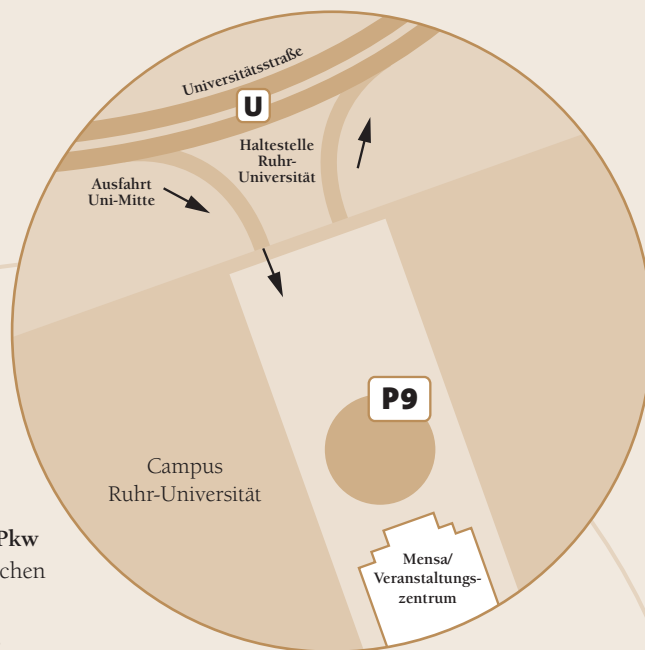
Donnerstag, 20. Juni 2013, 16:00 Uhr

Ruhr-Universität Bochum

Veranstaltungszentrum, Universitätsstraße 150, 44801 Bochum

Einlass ab 15:30 Uhr

Diese Einladung gilt nach Anmeldung als Einlasskarte.



Hinweis für die Anreise mit eigenem Pkw
(empfohlen wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln):

Ausfahrt Uni-Mitte, Parkmöglichkeit P9,
den Hinweisschildern folgen

Köhler-Stiftung

im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Barkhovenallee 1
45239 Essen

Tel.: +49 (0)201 8 40 11 22

Fax: +49 (0)201 8 40 12 55

www.stifterverband.de